




Ein Film von ANDY HERZOG & MATTHIAS GÜNTER

WINTERGAST

MATTHIAS GÜNTER FILMPRODUKTION präsentiert einen Film von ANDY HERZOG & MATTHIAS GÜNTER
mit ANDY HERZOG · KATARINA SCHRÖTER · SOPHIE HUTTER · SUSANN RÜDLINGER · CIHAN INAN · MICHAEL NEUENSCHWANDER
Schnitt MATTHIAS GÜNTER Kamera MATTHIAS GÜNTER Ton MIKE SELZEN
Sounddesign TOBIAS KOCH & JASCHA DORMANN Musik JOHN GÜRTLER & JAN MISERRE Tonmischung GREGOR BONSE
Grafik MATTHIAS GÜNTER Lichtbestimmung PETER GUYER, REC TV Postproduktion UELI MÜLLER, REC TV
Buch und Regie ANDY HERZOG & MATTHIAS GÜNTER Produzenten ANDY HERZOG & MATTHIAS GÜNTER

WWW.WINTERGAST.COM



WINTERGAST

Ein Film von
Andy Herzog und Matthias Günther



Bundesstart: 21.1.2015

déjà-vu  FILM

SYNOPSIS

Von Schreibblockaden, tickenden biologischen Uhren, einem Rollkoffer und ziemlich vielen eigenartigen Begegnungen.

Auf dem Gipfel seiner «Midlife-Crisis» wird der Filmschulabsolvent Stefan Keller (39) aus finanzieller Not gezwungen einen Nebenjob anzunehmen: als anonymer «Jugendherberge-Tester» reist er durch die verschneite vorweihnachtliche Schweiz. Der Beginn einer Irrfahrt (oder: Odyssee): Keller sucht verzweifelt nach einer brauchbaren Geschichte in den 2000 Seiten Drehbuch-Notizen seines Spielfilmdebüts, kämpft um seine gescheiterte Beziehung mit Christina und wird durch Zufallsbekanntschaften mit der Frage nach dem Sinn seines Daseins konfrontiert.

Lakonisch-komisches, schwarz-weiss gehaltenes Roadmovie, an der Grenze zwischen Spiel- und Dokumentarfilm.



DIE REGISSEURE



MATTHIAS GÜNTER

Regie, Autor, Produktion, Kamera, Schnitt

Matthias Günter, geboren 1984 in Bern. Ausbildung zum Grafiker an der Schule für Gestaltung in Biel. Neben der Arbeit als Grafiker und Art Director erlangte er im Ausland als Aufnahmeleiter und Regieassistent Set-Erfahrung. Danach realisierte er neben drei Kurzfilmen zahlreiche Musikvideos und Werbespots. Neben seiner Arbeit als freischaffender Filmmacher ist Matthias Günter auch als Art Director und Fachlehrer tätig. 2015 gewann er das Weiterbildungsstipendium der Berner Filmförderung, welches er im kommenden Sommer in Los Angeles absolvieren wird.

FILMOGRAFIE (Auswahl)

- 2015 WINTERGAST, Spielfilm, 82' (Buch und Regie, Produktion, Kamera, Schnitt)
- 2015 DÜRRENMATT, Dokumentarfilm 90' von Sabine Gisiger (Kamera)
- 2014 YALOM'S CURE, Dokumentarfilm, 77' von Sabine Gisiger (Kamera)
- 2013 TOCSIN / SHOSTAKOVICH – Sinfonie Nr. 11, Multimedia-Projekt, (Buch und Regie)
- 2012 WHITE ELEPHANT, Tanzfilm, 15' (Buch und Regie)
- 2009 DER LETZTE SCHNEE, Kurzfilm, 10' (Buch und Regie)
- 2008 FEUERFEST, Kurzfilm, 3' (Buch und Regie)
- 2007 SCHICHTENDE, Kurzfilm, 10' (Buch und Regie)



ANDY HERZOG

Regie, Autor, Produktion, Figur: Stefan Keller

Geboren in Zürich, Schweiz. Aufgewachsen in der Stadt Zürich und am Zürichsee. Jobs als Putzmann, Verkäufer, Bankentester, Werbefigur, Moderator, Call-Center Agent, Hotelmitarbeiter und Büroangestellter. Schauspielstudium an der Universität Mozarteum in Salzburg. Filmschauspiel-Workshop an der Filmakademie Baden-Württemberg. Filmregie-Ausbildung am INIS (Institut national de l'image et du son), Montreal. Als Schauspieler Engagements bei den Salzburger Festspielen, den Städtischen-Bühnen Freiburg i.Br. und am Deutschen Theater Göttingen sowie in der freien Theaterszene in München. Erste Kurzfilme. Reisen durch die ganze Welt. Lebt heute wieder in Zürich. WINTERGAST ist sein Langspielfilm-Debüt.

FILMOGRAFIE ALS REGISSEUR (Auswahl)

2015 WINTERGAST, Spielfilm 82' (Buch & Regie, Produktion, Figur: Stefan Keller)

2006 Vénézia, Kurzfilm 5'

2004 MEINE LETZTEN 10 MINUTEN, Kurzfilm 10'

2001 IM LETZTEN MOMENT HILFT NUR DIE FLUCHT, Kurzfilm 5'

FILMOGRAFIE ALS SCHAUSPIELER (Auswahl)

2011 KAMPF DER KÖNIGINNEN, Dokumentarfilm 70' (Berlinale 2011) von Nicolas Steiner

2009 ICH BIN'S HELMUT, Kurzfilm 12' von Nicolas Steiner

2008 SCHWITZE, Kurzfilm 8' von Nicolas Steiner

FESTIVALTEILNAHMEN



Locarno 2015
Cork 2015
Fspf 2015
Braunschweig 2015
Exposed 2015



PRESSESTIMMEN

So komisch wie genial.
NZZ

Makellos.
NZZ am Sonntag

Absolut sehenswert.
Der Landbote



TEAM

Buch & Regie	ANDY HERZOG & MATTHIAS GÜNTER
Produktion	MATTHIAS GÜNTER FILMPRODUKTION
Produzenten	ANDY HERZOG & MATTHIAS GÜNTER
Produktions-Beratung	MADELEINE CORBAT, REC TV / PHILIP DELAQUIS, DAS KOLLEKTIV
Kamera	MATTHIAS GÜNTER
Tonmeister	MIKE SELZEN
Montage	MATTHIAS GÜNTER
Montage-Beratung	KAYA INAN
Sounddesign	TOBIAS KOCH & JASCHA DORMANN
Musik	JOHN GÜRTLER & JAN MISERRE, PARADOX PARADISE
Mischung	GREGOR BONSE
Grading	PETER GUYER
Leitung Postproduktion	UELI MÜLLER
Artwork	MATTHIAS GÜNTER



DIE DARSTELLER



KATARINA SCHRÖTER

(Figur: Silke – Begegnung in der Jugendherberge Luzern)

Geboren 1977 in Ulm (DE), lebt in Berlin. Dramaturgiestudium an der August-Everding-Akademie, München. Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und Theater Felix-Mendelssohn Bartholdy, Leipzig und an der Theaterschule Dasarts, Amsterdam. Seit 2002 an zahlreichen Theatern in der Schweiz, Deutschland, Holland, Belgien und Australien tätig als Regisseurin, Autorin, Schauspielerin und Performerin. 2010-13 Regisseurin, Autorin und Schauspielerin am Theater Neumarkt in Zürich. Regisseurin des Dokumentarfilmes: *The Visitor* (www.visitorfilmproject.com)



CIHAN INAN

(Figur: Freund Murat, Skype)

Geboren 1969 in Burgdorf. Studium der Philosophie, Germanistik und Theaterwissenschaften an der Universität Bern. Absolviert diverse Theater-Regiepraktika. Seit 1999 freischaffender Theater- und Filmregisseur. Regisseur und Autor von «180°» (2010, C-Films AG) In der Spielzeit 2011/2012 war er als Chefdramaturg am Theater Neumarkt tätig. Seit 2012 arbeitet er an neuen Filmprojekten mit verschiedenen Filmproduktionsfirmen. Cihan Inan lebt in Berlin und Bern.



SUSANN RÜDLINGER

(Figur: Produzentin Marion Bürki)

Sie arbeitete 8 Jahre als Regieassistentin und über 20 Jahre als Produktions- und Aufnahmeleiterin für nationale und internationale Produktionen. Von 2002 – 2006 war sie ausführende Produzentin bei Dschoint Ventschr Filmproduktion für Spielfilme wie «Das Fräulein» (Goldener Leopard, Filmfestival Locarno 2006), «Snow White» und «Strahl». Seit 2007 ist sie Aktionärin und Produzentin der Cobra Films AG und hat erfolgreiche Filme wie «Rosie», «Songs of Love and Hate», «Der Kameramörder» produziert.



MICHAEL NEUENSCHWANDER

(Figur: «Michael» eine Begegnung in der Bahn)

Michael Neuenschwander wurde 1962 in Bern geboren. Ausbildung an der Schauspielschule Bern spielte er in Aachen und Dresden. Von 1994 bis 1998 Ensemblemitglied am Neumarkt Theater in Zürich. Engagements an den Kammerspielen München und am Deutschen Theater in Berlin. Parallel dazu begann seine Karriere als Filmschauspieler. Er ist heute Ensemblemitglied am Schauspielhaus in Zürich.



SOPHIE HUTTER

(Figur: Freundin Christina)

Sophie Hutter ist 1990 in Solothurn geboren und aufgewachsen. In der Jugendzeit wirkte sie in mehreren Produktionen des Jugendclubs am Theater Biel/Solothurn mit. Während ihrer Schauspiel-Ausbildung an der Zürcher Hochschule der Künste spielte sie in verschiedenen Stücken am Theater der Künste, der Bühne der Zürcher Hochschule, aber auch als Gast am Schauspielhaus Zürich und am Theater Neumarkt. Die junge Schauspielerin hat auch in verschiedenen Filmprojekten mitgearbeitet, so spielte sie z.B. die Rolle der Eva im Film «Am Hang» von Markus Imboden oder im Kurzfilm «Warriors» von Cosima Frei. Seit der Spielzeit 2014/15 ist sie Mitglied des Ensembles am Theaterhaus Jena.



ANDY HERZOG

(Figur: Stefan Keller)

Geboren in Zürich, Schweiz. Aufgewachsen in der Stadt Zürich und am Zürichsee. Jobs als Putzmann, Verkäufer, Bankentester, Werbefigur, Moderator, Call-Center Agent, Hotelmitarbeiter und Büroangestellter. Schauspielstudium an der Universität Mozarteum in Salzburg. Filmschauspiel-Workshop an der Filmakademie Baden-Württemberg. Filmregie-Ausbildung am INIS (Institut national de l'image et du son), Montreal. Als Schauspieler Engagements bei den Salzburger Festspielen, den Städtischen-Bühnen Freiburg i.Br. und am Deutschen Theater Göttingen sowie in der freien Theaterszene in München. Erste Kurzfilme. Reisen durch die ganze Welt. Lebt heute wieder in Zürich. WINTERGAST ist sein Langspielfilm-Debüt.

MUSIK

Die Paradox Paradise Ateliergemeinschaft besteht aus den Berliner Musikern John Gürtler, Jan Miserre und Lars Voges. Sie gehören zu einer neuen Generation von Komponisten, welche gerne die traditionellen Grenzen zwischen Pop, Klassik, Jazz und elektronischer Musik überschreiten. Sie komponieren Songs und Partituren immer mit dem Ziel, authentische und individuelle Filmmusik mit Live-Instrumenten und aussergewöhnlichen Künstlern zu schaffen. 2013 wurden sie für die beste Filmmusik für ihre Arbeit an der Dokumentation «Meanwhile in Mamelodi» beim Internationalen Filmmusikfestival Aubagne, Frankreich nominiert. Im Jahr 2014 erhielt John den Deutschen Filmmusik-Preis in der Kategorie «bester Song in einem Film» (Weill /Waits). 2015 gewannen John und Jan den deutschen Dokumentarfilmmusikpreis für die Musik im Dokumentarfilm «Above & Below» von Nicolas Steiner.



TECHNISCHE ANGABEN

CH 2015
Vorführformate: DCP, BluRay
Filmlänge: 93 Minuten
Schweizerdeutsch mit standarddeutschen Untertiteln



VERLEIH und PRESSEBETREUUNG

Einen Screener und einen DCP-Trailer zum Download erhalten Sie auf Anfrage bei

dispo@dejavu-film.de

Unser Trailer finden Sie auch auf Trailerloop.de



déjà-vu film UG – Simon-von-Utrecht-Str.1 – 20359 Hamburg
www.dejavu-film.de
dispo@dejavu-film.de
Telefon 040 – 63665544